

OSTERMARSCH BÜCHEL 21. APRIL 2025



TREFFPUNKT: 14:00 Uhr, Gewerbegebiet Büchel

DEMO zum Haupttor des Fliegerhorstes

PROGRAMM DER KUNDGEBUNG am Haupttor:

Vortrag Andreas Zumach: *Verschärfung der Atomkriegsgefahr durch neue US-Atomwaffen und Mittelstreckenraketen in Deutschland*

Vortrag Stephan Räder AG Frieden Greenpeace Köln: *Atomwaffen und Klima*

Musik: Nicole Mercier und Mareike Haderler

Für ein Europa ohne Atomwaffen!

Keine Mittelstreckenwaffen in Europa!

Die Stationierung neuer lenkbarer US-Atombomben vom Typ B61-12 in Büchel, der Kauf von 35 US-Kampffjets des Typs F-35 als Trägerwaffen für die neuen Bomben und die von der Bundesregierung ohne jede öffentliche und parlamentarische Diskussion entschiedene Stationierung neuer US-Mittelstreckenwaffen in Deutschland müssen verhindert werden. Sie machen uns nicht sicherer, sondern setzen unser Land der Gefahr eines präventiven Angriffs aus und machen Büchel zu einem bevorzugten Ziel. Die neuen Mittelstreckenwaffen verschärfen die Spannungen und fördern auf Grund der geringen Vorwarnzeiten das Risiko von Fehlreaktionen. Noch nie seit dem Höhepunkt des Ost-West-Konflikts war die Gefahr eines Atomkrieges so groß.

Wir fordern, insbesondere von den Atommächten:

- Wiederaufnahme der weltweiten Abrüstungsinitiativen,
- Rückkehr zu einer Politik der gemeinsamen Sicherheit.



Wir verlangen von der Bundesregierung:

- Verzicht auf die neuen Mittelstreckenwaffen,
- Abzug der Atomwaffen aus Büchel und Beendigung der nuklearen Teilhabe,
- Beitritt Deutschlands zum Atomwaffenverbotsvertrag der Vereinten Nationen.

„Wir bleiben dabei, Konflikte und Rivalitäten nicht militärisch zu lösen, sondern alles zu tun, Kriege zu vermeiden oder zu beenden.“ (Zitat aus dem Berliner Appell)

Veranstalter: Initiativkreis gegen Atomwaffen (Internationaler Versöhnungsbund, Regionalgruppe Cochem-Zell), Pax Christi Bistum Trier, Friedensgruppe Daun, Aktionsbündnis „atomwaffenfrei.jetzt“, Greenpeace Hamburg